

Motor startet mit großen Ambitionen

In der morgen beginnenden Bundesliga-Saison der Kraftdreikämpfer will die Mannschaft des SV Motor Barth ein Wörtchen bei der Vergabe des Deutschen Meistertitels mitreden.



Lars Reumuth startet mit dem SV Motor Barth in die neue Saison der 1. Bundesliga Kraftdreikampf.
Foto: Marco Schwarz



Kraftdreikampf/1. Bundesliga (OZ) - — Morgen beginnt für die Kraftsportler des SV Motor Barth die neue Saison in der 1. Bundesliga Kraftdreikampf. Und die Vinetastädter haben sich hohe Ziele gesteckt. „Zunächst einmal wollen wir uns natürlich für das Finale qualifizieren“, sagt Abteilungsleiter Sven Lange und fügt hinzu: „Und eigentlich müssten wir endlich mal Deutscher Meister werden.“ Im Vorjahr hatte die Mannschaft diesen Erfolg noch ganz knapp verpasst und holte Silber. 2011 soll es nun also nach Möglichkeit auf dem Treppchen einen Schritt nach oben gehen. „Wir wollen diese Saison taktisch etwas anders angehen“, informiert Sven Lange. In den drei Vorrunden-Wettkämpfen komme es noch nicht darauf an, den maximalen Leistungsstand erreicht zu haben. „Wichtig ist zunächst einmal nur, dass wir die erforderlichen Punkte für die Qualifikation holen. Topfit müssen wir dann im Finale sein“, berichtet er über den geplanten kontinuierlichen Leistungsaufbau.

Das Team von Motor Barth hat sich in diesem Jahr verstärkt. Neu mit dabei sind Eduard Tepper aus Leopoldshöhe bei Hannover und der Hesse Andy Dörner, der im Jahre 2008 Weltmeister in der Kniebeuge wurde. „Wir haben schon seit Jahren immer wieder Anfragen von anderen Athleten, die für uns starten möchten. Viele Sportler bekommen mit, dass es bei uns nicht nur sportlich, sondern auch menschlich stimmt“, erzählt Sven Lange. „Mit den Beiden haben wir nun zwei echte Verstärkungen gefunden“, ist er überzeugt.

Zu ihrem ersten Wettkampf reisen die Kraftdreikämpfer aus Barth morgen zum Herrnburger AV. Dort geht außerdem die Kampfgemeinschaft Bergen/Gostorf an den Start. Für Motor werden Lars Reumuth, Jan Bast, Mirko Knaack, Andreas Reiz und Neuzugang Eduard Tepper in das Geschehen eingreifen. „Zielsetzung sind für die Mannschaft 1900 bis 2000 Punkte“, sagt Sven Lange. Er zählt neben dem eigenen Team auch Vorjahresmeister Klötze, den AC Lauchhammer und den morgigen Gastgeber Herrsburg zum Favoritenkreis um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft.

Das Barther Publikum wird in der Vorrunde gleich zweimal Gelegenheit haben, die eigene Mannschaft zu unterstützen. Am 12. März und 9. April tritt das Motor-Team in heimischer Halle an. Und nach dem dritten Vorrunden-Wettkampf stehen dann auch die vier Finalteilnehmer fest. Die Barther wollen dazu gehören.

- [Das könnte Sie auch interessieren](#)

Artikel: [Starke Männer starten in die Saison](#)